

Schaan, 21. September 2017

Medienmitteilung zum Alpine Pluralism Award 2018

## **Preis für innovative Integrationsprojekte**

**Der «Alpine Pluralism Award 2018» würdigt Initiativen und Projekte, die Integration und soziale Vielfalt im Alpenraum unterstützen. Bis 18. Dezember können Massnahmen und Projekte eingereicht werden.**

Der Alpenraum ist heute und noch mehr in der Zukunft durch eine alternde Bevölkerung und neue Migrationsmodelle geprägt. Daraus ergeben sich aber auch Möglichkeiten für soziale Innovation durch einen kreativen und offenen Umgang mit der Vielfalt und einen bewusst verfolgten Pluralismus. Vor allem ländliche Regionen und Berggebiete brauchen neue Ansätze für eine breit verankerte Willkommenskultur.

Der «Alpine Pluralism Award 2018» möchte kürzlich begonnene und laufende Aktivitäten im Bereich Integration im Alpenraum sichtbar machen, das öffentliche Bewusstsein stärken und andere dazu inspirieren, ähnliche Massnahmen aufzugreifen.

### **Kriterien zur Einreichung**

Es können Projekte und Aktionen aus vier Kategorien eingereicht werden: Massnahmen zum Umgang mit dem sozialen Wandel durch Migration, zur Integration von MigrantInnen in den regionalen Arbeitsmarkt, für den Aufbau auf Fähigkeiten von Migranten zur Verbesserung der Landnutzung bzw. des Naturschutzes sowie Massnahmen, die den Schul- bzw. Arbeitsübergang von MigrantInnen unterstützen.

### **Willkommenskultur stärken**

Der «Alpine Pluralism Award 2018» wird von der CIPRA Lab GmbH im Rahmen des PlurAlps-Projekts gemeinsam mit der EUSALP Aktionsgruppe 3 lanciert. Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen, Unternehmen, Verbände, Behörden, NGOs und alle anderen Organisationen, die sich im Bereich des Alpenraumprogramms befinden und mit innovativen Aktivitäten die Willkommenskultur stärken und zur Integration von MigrantInnen in die Gesellschaft und in den Arbeitsmarkt beitragen.

Eine internationale Jury wird die Beiträge bewerten und die Preisträger nominieren. Die Jury besteht aus Mitgliedern des PlurAlps-Projekts, der EUSALP Aktionsgruppe 3 und anderen ExpertInnen. Für die besten Einreichungen gibt es ein Preisgeld, ausserdem sind die



Einreichenden zur Teilnahme an der PlurAlps-Konferenz im Mai 2018 in Turin/I eingeladen.  
Die Preisträger werden zudem prominent auf der PlurAlps-Website präsentiert.

[www.cipra.org/en/alpine-pluralism-award](http://www.cipra.org/en/alpine-pluralism-award)

Diese Mitteilung und druckfähige Pressebilder stehen zum Download bereit unter:  
[www.cipra.org/de/medienmitteilungen](http://www.cipra.org/de/medienmitteilungen)

Rückfragen sind zu richten an:

Elisa Agosti, CIPRA International, [elisa.agosti@cipra.org](mailto:elisa.agosti@cipra.org), +423 237 5353

### **Die CIPRA, eine vielfältige und vielgestaltige Organisation**

Die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA ist eine nichtstaatliche Dachorganisation mit nationalen Vertretungen und einer regionalen Vertretung in den sieben Alpenländern. Sie vertritt über 100 Verbände und Organisationen. Die CIPRA arbeitet für eine nachhaltige Entwicklung in den Alpen und setzt sich für die Erhaltung des Natur- und Kulturerbes, für die Erhaltung der regionalen Vielfalt und für Lösungen grenzüberschreitender Probleme im Alpenraum ein. (462 Zeichen inkl. Leerzeichen)

[www.cipra.org](http://www.cipra.org)